



Das Projekt "Europa/Bergkamen – Dekaden der Freundschaft" wurde mit Unterstützung der Europäischen Union im Rahmen des Programms "Europa für Bürgerinnen und Bürger" gefördert

**Geltend für den
Programmbereich 2, Maßnahme 2.1 - "Städtepartnerschaften"**

Beteiligung: Das Projekt involvierte 9.500 Bürgerinnen und Bürger, insbesondere 46 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Stadt Gennevilliers (**Frankreich**), 49 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Stadt Wieliczka (**Polen**)

Ort / Datum: Die Veranstaltung fand in Bergkamen/Deutschland vom 02.06.2016 bis 05.06.2016 statt.

Kurze Beschreibung:

Tag 02.06.2016 widmete sich: Begrüßung eines Großteils der franz. Delegation, Verteilung der Gäste und Kennenlernen

Tag 03.06.2016 widmete sich: Empfang der restlichen Delegationsteilnehmer, Projektvorstellung und - ablauf, Eröffnungsempfang mit Gemeinschaftskonzert

Tag 04.06.2016 widmete sich: „Tag der Kulturen“ Partnerstädte, Soziale Organisationen, Institutionen mit Fokus auf Integration und Migration sowie mit der EU befasste Gesellschaften interagieren, stellen sich vor und fordern zum interkulturellen Dialog auf; Bürgermeister Roland Schäfer und die Bürgermeister der Partnerstädte eröffnen mit Grußworten zur Europapolitik; Innenminister Ralf Jäger referiert; Standortbegehung I: Strukturwandel, erneuerbare Energien, Klimawandel; Podiumsdiskussion zwischen Bergkamener Politikern und Jugendlichen mit anschl. Europaquiz; „Vielfältiges Europa“ – Zeitzeugendiskussion, Eröffnung von Ausstellungen; Pressekonferenz; Ideenwand

Tag 05.06.2016 widmete sich: Standortbegehung II: Europa-Areal, Europa-Baum als dauerhafte Visualisierung des Europagedankens; Verabschiedung der Delegationen

Geltend für den
Programmbereich 2, Maßnahme 2.2 - "Netzwerke von Partnerstädten",
Maßnahme 2.3 - "Zivilgesellschaftliche Projekte",
Programmbereich 1 – "Europäisches Geschichtsbewusstsein"

5 Veranstaltungen wurden im Rahmen des Projekts durchgeführt:

Veranstaltung 1

Beteiligung: Die Veranstaltung involvierte 85 Bürgerinnen und Bürger, insbesondere 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Stadt Gennevilliers (**Frankreich**),

Ort / Datum: Die Veranstaltung fand in Bergkamen, Deutschland vom 02.06.2016 bis 02.06.2016 statt.

Kurze Beschreibung: Die Begegnung als Fundament für das heutige Europa. In Gastfamilien erleben die TN europäische Vielfalt kennen. Erste Kontakte zwischen Gästen und Gastgebern sollen Sprachbarrieren überwinden und Vorurteile abbauen.

Veranstaltung 2

Beteiligung: Die Veranstaltung involvierte 450 Bürgerinnen und Bürger, insbesondere 46 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Stadt Gennevilliers (**Frankreich**), 49 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Stadt Wieliczka (**Polen**)

Ort / Datum: Die Veranstaltung fand in Bergkamen, Deutschland, vom 03.06.2016 bis 03.06.2016 statt.

Kurze Beschreibung: Nachdem der Rest der Delegationen eingetroffen und das Projekt und dessen Ablauf mit allen Beteiligten besprochen war, stand der Nachmittag im Zeichen des „Kennenlernens“, u.a. der Umgebung. Bei Kontakten mit Gastgebern und Bürgern wurden Sprachbarrieren überwunden und die aktive sowie bewusste Unionsbürgerschaft gefördert. Ein offizieller Empfang der Gäste durch BM Roland Schäfer im Rahmen eines Gemeinschaftskonzertes von deutschen und französischen Musikern unter dem Motto „Willkommen bei Freunden“ thematisierte die Bedeutung von Städtepartnerschaften für die Bürger der EU. Geschichte, Entwicklung und Zukunft – Diskussionen wurden geführt und hatten zum Ziel, den einzelnen Skeptiker zu erreichen und von Europa und seinen Errungenschaften zu überzeugen.

Veranstaltung 3

Beteiligung: Die Veranstaltung involvierte 9.000 Bürgerinnen und Bürger, insbesondere 46 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Stadt Gennevilliers (**Frankreich**), 49 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Stadt Wieliczka (**Polen**) etc.

Ort / Datum: Die Veranstaltung fand in Bergkamen, Deutschland vom 04.06.2016 bis 04.06.2016 statt.

Kurze Beschreibung: Das Ziel des „Tages der Kulturen“ waren die aktive europäische Bürgerschaft und der interkulturelle Austausch, die Vermittlung der Geschichte und Werte Europas, aber auch Europa in der Welt. Europäische Kultur traf auf deutsche Bürger, aber auch auf Migranten aus aller Welt, die mit 90 Nationalitäten in Bergkamen vertreten sind. In Interaktionen mit Passanten ließen sich Gemeinsamkeiten und Unterschiede entdecken. Sie förderten aber auch die Toleranz sowie das Verständnis für andere Traditionen und kulturelle Besonderheiten.

Soziale Organisationen informierten u.a. über die Vereinbarkeit von Beruf und Familie, Institutionen mit Fokus auf die Integration von Migranten riefen zur Diskussion über die Flüchtlingspolitik und Diskreminierung in Europa auf und waren damit befasst, die Menschen zu einem positiven Blick auf Europa zu bewegen.

Unter dem Motto „Gemeinsam sind wir stark“ umfassten die Eröffnungsreden von Bürgermeister Roland Schäfer und den Vertretern der Partnerstädte wichtige Europathemen sowie die gemeinsamen Herausforderungen für ein zukünftiges Europa. Innenminister Ralf Jäger stellte sich ebenfalls diesen Themen.

Ein Europaquiz, aber auch Interaktionen verschiedener Institutionen ermunterten die TN, sich mit Bürgerrechten, der Unionsbürgerschaft sowie mit den Herausforderungen für die Zukunft Europas auseinanderzusetzen.

Die Partnerstädte stellten sich an Informationsständen vor und während der Verkostung landestypischer Spezialitäten wurde bei intensiven Gesprächen Unionsbürgerschaft gelebt.

Bei einer Standortbegehung zeigten ehrenamtliche Akteure bei einer Fahrt durch das Stadtgebiet Beispiele für Strukturwandel, die z.B. im Bereich nachhaltige Beschäftigungs- und Wirtschaftsperspektiven bieten. Aber auch der Klimawandel und erneuerbare Energien aus nachwachsenden Rohstoffen und damit das Wohlbefinden der Bevölkerung wurden thematisiert und diskutiert. Die Förderung der Sensibilisierung für das Befinden der europäischen Partner sowie die Auseinandersetzung mit möglichen Lösungen für die gemeinsamen Herausforderungen in Europa und damit die Stärkung der gemeinsamen Werte waren Ziel dieses Bausteines.

Das IPZ (Institut für Partnerschaften und internationale Zusammenarbeit, Hürth) moderierte eine Podiumsdiskussion zwischen den Bergkamener Politikern Bernd Schäfer (Vorsitzender SPD-Fraktion), Thomas Heinzl (Vors. CDU-Fraktion), Harald Sparringa (Ratsmitglied Bündnis 90/Die Grünen) und Jugendlichen zum Thema „Europa und seine zukünftigen Herausforderungen“.

Bei einem Europaquiz konnten die Jugendlichen ihr Wissen über die EU und ihre Geschichte unter Beweis stellen.

Veranstaltung 4

Beteiligung: Die Veranstaltung involvierte 250 Bürgerinnen und Bürger, insbesondere 46 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Stadt Gennevilliers (**Frankreich**), 49 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Stadt Wieliczka (**Polen**) etc.

Ort / Datum: Die Veranstaltung fand in Bergkamen, Deutschland vom 04.06.2016 bis 04.06.2016 statt.

Kurze Beschreibung: Unter dem Leitspruch „Vielfältiges Europa“ als offizielle Abschlussveranstaltung für die Partnerstädte verbrachten Zeitzeugen und Initiatoren der Städtepartnerschaften bei internationalen Speisen und Getränken eine Zeit der aktiven Erinnerung. Es wurde die Begegnung als wichtiges Element für die Entwicklung einer europäischen Identität und der Unionsbürgerschaft diskutiert. Wieder waren der interkulturelle Dialog, die Stärkung von Toleranz und Verständnis sowie die Debatte über die Zukunft Europas Themen dieses Beisammenseins.

Der gemeinschaftliche Eintrag der offiziellen Vertreter der Partnerstädte in das Goldene Buch der Stadt Bergkamen galt als Zeichen für „ein Vereintes Europa in Bergkamen“

Im Rahmen einer Pressekonferenz wurden die Ausstellungen „Europa für Bürgerinnen und Bürgerinnen“ und „Today's Twinning – Moderne Städtepartnerschaften als Motor des europäischen Integrationsprozesses“ eröffnet. Sie beleuchten nicht nur die Städtepartnerschaften, sondern vermitteln bzw. vertiefen die geschichtliche Entwicklung Europas mit bedeutenden Ereignissen. Beide Ausstellungen sind noch bis Ende Juni 2016 einem breiten Publikum (Rathausbesucher) zugänglich.

Zum Abschluss teilten alle Beteiligten ihre Gedanken und Wünsche an das zukünftige Europa auf einer speziellen „Ideenwand“ im Rathaus-Foyer mit.

Veranstaltung 5

Beteiligung: Die Veranstaltung involvierte 100 Bürgerinnen und Bürger, insbesondere 46 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Stadt Gennevilliers (**Frankreich**), 49 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Stadt Wieliczka (**Polen**) etc.

Ort / Datum: Die Veranstaltung fand in **Bergkamen, Deutschland** vom 05.06.2016 bis 05.06.2016 statt.

Kurze Beschreibung: Standortbegehung II: Besuch des Areals „Vielfältiges Europa“ mit der permanenten Installation „Europa-Baum“ im Bergkamener Jubiläumswald – dauerhafte Visualisierung des Europagedankens, geschaffen im Oktober 2013 im Rahmen des 50-jährigen Jubiläums des Elysée-Vertrages, der Basis des heutigen Europas. Das Ziel dieser Begehung war, den Delegationen den europäischen Gedanken „sichtbar zu machen“. Ein Areal, in welchem sich der Besucher permanent mit dem Thema Europa konfrontiert sieht und sich damit auseinandersetzt. Diskussionen über die Entstehung des heutigen Europas wurden erreicht. Diese Stätte machte erneut klar, dass Partnerschaften ein unverzichtbares Werkzeug für Europa und auch Begegnungen unentbehrlich für die Entwicklung einer europäischen Identität sind.

Im Anschluss reisten die Delegationen zurück.